

Datenschutzerklärung

Bewerber und Bewerberinnen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir von Ihnen im Rahmen Ihrer Bewerbung personenbezogene Daten verarbeiten. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten streng nach den geltenden Datenschutzbestimmungen und gehen verantwortungsvoll damit um.

1. Wer ist Verantwortlicher?

Verantwortliche ist die Seghorn Inkasso GmbH, Legienstraße 1, 28188 Bremen Telefon: 0421 4391 02, Fax: 0421 4391 315, E-Mail: info@seghorn.de.

2. Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Nach Art 38 Abs. 4 DS-GVO können sie den Datenschutzbeauftragten zu allen mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte im Zusammenhang mit der DS-GVO stehenden Fragen zu Rate ziehen.

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten unter:

Seghorn Inkasso GmbH, Datenschutzbeauftragter, Legienstraße 1, 28188 Bremen, oder unter der E-Mailadresse: datenschutz@seghorn.de.

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeitet die Verantwortliche?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir Stammdaten und Kommunikationsdaten. Wir erhalten unsere Daten durch Mitteilung von Ihnen (zum Beispiel im Anschreiben, Lebenslauf, in Zeugnissen, Bewerberfragebögen, Bewerberinterviews), über externe Dienstleister (zum Beispiel Jobportale, Personaldienstleister, Personalvermittlungen), sowie durch öffentlich zugänglich gemachte Information wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken.

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme und Durchführung Ihrer Bewerbung erforderlich sind. Ohne Angabe Ihrer Kontaktdaten können wir Sie nicht in das Bewerbungsverfahren aufnehmen. Ihre Eignung für die in Betracht kommende Stelle können wir nur bewerten, wenn Sie uns Informationen zu Ihrer Ausbildung, Ihrer Erfahrung und zu Ihren Fähigkeiten machen. Eine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten besteht nicht.

4. Zu welchen Zwecken werden Ihre Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, um über ein Beschäftigungsverhältnis zu entscheiden, es zu begründen oder durchzuführen.

5. Aufgrund welcher Grundlage werden ihre Daten verarbeitet?

Die Datenerhebung erfolgt auf Ihre Bewerbung hin und ist zu deren Bearbeitung erforderlich (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DS-GVO und § 26 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 Satz 2 BDSG).

Die Verarbeitung kann gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DS-GVO aufgrund der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich sein. Zudem können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DS-GVO. Wenn es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 26 Abs. 1 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten.

6. Wer ist Empfänger Ihrer Daten?

Empfänger Ihrer Daten sind Dienstleister zur Verwaltung der Personaldaten.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten sechs Monate, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Kommt es zu einer Einstellung, werden Ihre personenbezogenen Daten Teil der Personalakte.

8. Werden ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland übermittelt?

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

9. Welche sind Ihre Rechte als betroffene Person?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gegen uns folgende Rechte nach Art. 15 bis 19 DS-GVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung. Außerdem besteht nach Art. 21 DS-GVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, sofern diese nicht der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

10. Beschwerderecht

Sie haben gemäß Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Bremen, Arndtstraße 1, 27570 Bremerhaven.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO findet nicht statt.

12. Wie sichern wir Ihre Daten?

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Aus diesem Grund setzen wir bestgeeignete technische und organisatorische Maßnahmen ein, um Ihre persönlichen Daten gegen unberechtigten Zugriff, unrechtmäßige Verarbeitung oder Weitergabe, sowie versehentlichen Verlust, Veränderung oder Zerstörung zu schützen. Es haben ausschließlich die Personen Zugriff auf Ihre persönlichen Daten, die diese im Rahmen der Erfüllung Ihrer Arbeitsaufgaben benötigen. Die Maßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend angepasst.